



Der Bundesvorsitzende

**Bekanntmachung
der wesentlichen Beschlüsse der Vertreterversammlung
vom 17.05.2022
im Dorint Hotel Sanssouci Berlin/Potsdam**

Teilnehmer der Sitzung:

Bundesvorsitzender	Dietmar Liese
Stellv. Bundesvorsitzender	Karl-August Petersen
Bundesschatzmeister	Michael Schröder
Bundesgeschäftsführerin	Andrea Sommerfeldt
Internetbeauftragter	Stefan Barthel
KKZ-Schriftleiter	Stefan Lissner
VZV-Ausschussvorsitzender	Harald Jordan
KR-Ausschussvorsitzender	Enrico Zuchandke (siehe LV Sachsen-Anhalt)
Beisitzer	Andreas Hiel (siehe LV Bayern)
Beisitzer	Bernd Müller (siehe LV Hessen)
Datenschutzbeauftragter	Gottfried Zahlaus
LV Baden-Württemberg	Werner Mallinger und Jürgen Baldauf
LV Bayern	Andreas Hiel und Heidi Kastenmayer
LV Brandenburg	Ines Labes und Carina Sander
LV Hessen	Gabriele Schmidtberger und Bernd Müller
LV Meckl.-Vorpommern	Eveline Lange und Nicole Wiedemann
LV Niedersachsen	Torsten Brummer und Ulrike Bode
LV Nordrhein-Westfalen	Ulrich Wilke
LV Rheinland-Pfalz	Peter Sprengart und Nina Heinke
LV Saarland	Uwe Morsch und Patricia Weber
LV Sachsen	Matthias Melzig und Babett Colditz
LV Sachsen-Anhalt	Enrico Zuchandke und Kathrin Golembski

LV Schleswig-Holstein

Sylvia Bachmann und Steffi Petersen

LV Thüringen

Heike Ernst und Beate Kratzien

Entschuldigt:

Matthias Rose (LV Nordrhein-Westfalen)

Nachfolgend werden gemäß § 9 Nr. 5 der Verbandssatzung die Beschlüsse, Wahlen und wesentliche Ergebnisse der Sitzung der Vertreterversammlung bekanntgemacht. Zur Sitzung wurde satzungsgemäß eingeladen. Die Vertreterversammlung war beschlussfähig.

Haushaltsangelegenheiten

Vorstellung des Jahresabschlusses 2021

Der Jahresabschluss liegt den Mitgliedern der Vertreterversammlung vor. Der Bundesschatzmeister Michael Schröder stellte den Jahresabschluss 2021 vor und erläuterte diesen.

Es gab keine Fragen aus der Versammlung.

Bericht der Rechnungsprüferinnen zum Jahresabschluss 2021

Am 12.03.2022 prüften Frau Monika Maurer-Klein (LV Bayern) und Frau Patricia Weber (LV Saarland) die umfangreichen Kassengeschäfte des Bundesverbandes. Patricia Weber berichtete, dass sie alle geforderten Belege erhalten haben und diese ordnungsgemäß gebucht wurden. Beide Kassenprüferinnen empfahlen der Vertreterversammlung, die Genehmigung des Jahresabschlusses und dem Bundesvorstand die Entlastung für das Jahr 2021 zu erteilen.

Genehmigung des Jahresabschlusses 2021 und Entlastung des Bundesvorstandes

Beschlussvorschlag: Die Vertreterversammlung genehmigt den Jahresabschluss 2021 und erteilt die Entlastung des Bundesvorstandes für das Jahr 2021 (§ 9 Nr. 3 Stabstrich 3 Verbandssatzung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Damit wurde der Jahresabschluss 2021 genehmigt. Überdies wurde dem Bundesvorstand die Entlastung für das Jahr 2021 erteilt.

Vorstellung und Beschlussfassung des Finanzplanes 2022 einschl. Bericht des Bundesschatzmeisters

Der Finanzplanentwurf 2022 liegt den Mitgliedern der Vertreterversammlung vor. Der Bundesschatzmeister teilte einige Änderungen in der Spalte Ansatz 2021 mit und übergab einen neuen Finanzplan den Mitgliedern der Vertreterversammlung.

Das Volumen im ideellen Vereinsbetrieb beträgt 326.400 € und im wirtschaftlichen 334.000 €. Im Einzelnen orientiert sich der Finanzplan an den Planansätzen der Vorjahre. Hinzu kommt die finanzielle Abwicklung der BAT.

Im ideellen Teil ist eine Rücklagenzuführung von 48.200 € und im wirtschaftlichen eine Entnahme von 8.500 € geplant.

Beschlussvorschlag: Die Vertreterversammlung beschließt den Finanzplan 2022 des Bundesschatzmeisters mit den Änderungen (§ 9 Abs. 3 Stabstrich 16 Verbandssatzung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Damit ist der Finanzplan 2022 in der korrigierten Fassung beschlossen.

Bericht zum Beitragseinzug 2022

Der Beisitzer Bernd Müller berichtete anhand einer Power-Point-Präsentation über den Beitragseinzug 2022. Zum ersten Mal in der Geschichte des Fachverbandes wurden die Beitragsbescheide per E-Mail versandt. Die Vorbereitungen umfassten einen enormen Aufwand. Aber, dieser hätte sich gelohnt, so sein Resümee. Folgende Punkte aus seinem Bericht sollen an dieser Stelle das Ergebnis unterstreichen:

- 4.100 Rechnungsempfänger;
- Zuordnung Rechnungs-E-Mail-Adresse bei 99,7%, ca. 200 Nachforschungen aufgrund Zustellungsproblemen (ungültige E-Mail-Adressen);
- ca. 30 Rückfragen wegen nicht vorliegender Beitragsrechnung (einfache und schnelle Übermittlung der Ersatzrechnung);
- sehr hohe Akzeptanz in den Mitgliedskommunen;
- ressourcenschonendes Verfahren (Papier, Drucker-Toner, Umschläge, Transport);
- dauerhafte Kosteneinsparung von jährlich rund 4.000 EUR;
- Reduzierung des manuellen Aufwandes in der Verbandsarbeit und in den Mitgliedskommunen.

Kostenplan der BAT 2022

Der Bundesschatzmeister erläuterte den Kostenplan der BAT. Der geplante Fehlbetrag wird voraussichtlich überschritten. In diesem Zusammenhang verwies der Bundesvorsitzende auf eine damit erreichte Kostenreduzierung für die Teilnehmer. Schließlich war im Zuge der Beitragserhöhung u. a. auf diese Notwendigkeit abgestellt.

Workflow Mitgliedsanträge

Beisitzer Bernd Müller machte in einem Vortrag u. a. deutlich, dass der Verband seine satzungsgemäße Aufgabe der Mitgliederaufnahme, -verwaltung und Beitragseinzug unbürokratisch erledigen sollte.

Über Anträge auf Mitgliedschaft entscheiden nach den Satzungen der Landesverbände (LV) der jeweilige Landesvorstand. Die Mitgliedsantragsformulare der LV sollen möglichst einheitlich gestaltet sein und auf der Website der einzelnen LV zum Download zur Verfügung gestellt werden. Das Formular kann ausgefüllt, ausgedruckt, rechtverbindlich unterschrieben und dann zum LV gesendet werden. Dieser prüft den Antrag und entscheidet über die Aufnahme. Bei positiver Entscheidung wird der Antrag zum Bundesschatzmeister weitergeleitet und von ihm in der Mitgliedsdatenbank S-Verein erfasst. Eine einheitliche Datenerfassung ist dort aufgrund der Verknüpfungen zum Buchhaltungsprogramm DATEV erforderlich.

In den LV bekannt gewordene Änderungen der Mitgliederdaten sowie Kündigungen der Mitgliedschaft leitet der Landesvorstand an den Bundesschatzmeister zur Aktualisierung der Mitgliederdatei weiter.

LV, die nicht die Mitgliedsdatenbank S-Verein zu Auskunftszwecken nutzen, erhalten künftig vom Bundesschatzmeister halbjährlich aktuelle Mitgliederlisten, damit diese über aktuelle Mitgliedsdatenänderungen zeitnah informiert sind.

Bernd Müller wird zur Erstellung der Antragsformulare und zur Ermittlung der für die Mitgliederpflege zuständigen Vorstandsmitglieder der LV eine Umfrage durchführen.

Der Bundesvorsitzende Dietmar Liese stellte die Verfahrensweise zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich dafür, eine Enthaltung

Geschäftsordnung der Vertreterversammlung gemäß § 9 Nr. 6 der Verbandssatzung (Beschlussfassung)

Der Bundesvorsitzende Dietmar Liese stellte die Geschäftsordnung zur Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag: Die Vertreterversammlung beschließt die Geschäftsordnung der Vertreterversammlung (§ 9 Abs. 6 Verbandssatzung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Ehrenordnung des Verbandes (Beschlussfassung)

Der Bundesvorsitzende Dietmar Liese stellte die Ehrenordnung zur Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag: Die Vertreterversammlung beschließt die Ehrenordnung des Verbandes (§ 9 Abs. 3 Stabstrich 19 Verbandssatzung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Geschäftsordnung und die Ehrenordnung werden auf der Website des Fachverbandes veröffentlicht.

Anträge zur Verbandsarbeit

Antrag des Landesverband Baden-Württemberg e. V. zum Beitragseinzug

Der Landesverband Baden-Württemberg e.V. beantragt die nachfolgende Änderung der Satzung des Verbandes und der Beitragsordnung des Verbandes. Die Änderungen sollen erstmals für die Beiträge für das Jahr 2023 wirksam werden.

1. § 14 (1) Ziffer 4 der Satzung des Verbands wird wie folgt neu gefasst: „Die jeweiligen Landesverbände regeln eigenständig ihre Beitragspflicht. Die Regel- und Sonderbeiträge des Verbands und der Landesverbände werden grundsätzlich gemeinsam durch den Verband einzogen. In diesem Fall werden die Landesbeiträge an den jeweiligen Landesverband abgeführt. Ein rechtlich selbständiger Landesverband e.V. kann seinen eigenen Beitrag selber einziehen und mit Zustimmung des Bundes auch den Beitrag des Verbands gemeinsam einziehen. Zieht der Landesverband den Beitrag gemeinsam ein, wird der Bundesbeitrag an den Verband abgeführt“.
2. § 3 (4) der Beitragsordnung des Verbands wird wie folgt neu gefasst: „Die Beiträge werden wahlweise durch den Verband oder durch den Landesverband eingezogen. Bei gemeinsamen Einzug (Landes- und Bundesbeitrag) werden die Beiträge entsprechend der getroffenen Regelung an die Landesverbände oder an den Verband abge-

führt“. Der Bundesvorsitzende Dietmar Liese gab dem Landesverband Baden-Württemberg die Gelegenheit, ihren Antrag nochmals vorzutragen und zu bekräftigen. Der Landesverband bestätigte, dass bisher alles formuliert wurde. Die beiden Vertreter betonten, dass sie ihre vereinsrechtliche Selbstständigkeit leben möchten, zu denen sie den Beitragseinzug zählen. Der Bundesvorsitzende verwies auf das Ergebnis aus dem Zukunftskonvent, den Verweis auf die Protokolle der vorangegangenen Vertreterversammlungen, dass Kostenbeiträge für den Beitragseinzug für die Landesverbände dauerhaft nicht vorgesehen sind. Es handelt sich um eine satzungsgemäße Aufgabe des Verbandes.

Die Erläuterung des Antrages durch die Vertreter des Landesverbandes erfolgte bei der letzten Vertreterversammlung. Es gab keine Wortmeldungen aus den anderen Landesverbänden.

Dietmar Liese stellte den Antrag zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich dagegen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Wahlen

Die Mitglieder des Bundesvorstandes werden für vier Jahre gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig. In der Sitzung stand die Wahl der/des Bundesvorsitzenden und der/des Schatzmeisters/in an (§ 10 Abs. 2, hier Stabstrich 1 der Satzung).

Wahl der Bundesvorsitzenden/des Bundesvorsitzenden

Der stellv. Bundesvorsitzende Karl-August Petersen übernahm die Wahlhandlung. Er erläuterte die vereinsatzungsgemäßen Bestimmungen der Wahl. Karl-August Petersen verkündete, dass nach der Ausschreibung keine Bewerbungen eingingen und fragte in der Versammlung nach weiteren Vorschlägen. Diese gab es nicht. Der bisherige Bundesvorsitzende Dietmar Liese stellte sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Auf Nachfrage aus der Vertreterversammlung erläuterte Dietmar Liese seine Ziele für die kommenden vier Jahre. Er möchte u. a. die inhaltliche Aufstellung des Fachverbandes insbesondere zur Facharbeit vorantreiben und die offenen Punkte aus dem Zukunftskonvent zum Abschluss bringen. Auch liege ihm der Zusammenhalt und der Gemeinsinn im Gesamtverband unter Berücksichtigung der nunmehr rechtlich selbständigen Landesverbände besonders am Herzen.

Eine geheime Wahl wurde nicht beantragt. Somit ließ der stellv. Bundesvorsitzende abstimmen.

Wahlergebnis: einstimmig für den Wahlvorschlag Dietmar Liese

Auf die obligatorische Frage, ob er die Wahl annimmt, antwortete er mit „ja“. Damit wurde Dietmar Liese für die nächsten vier Jahre als Bundesvorsitzender des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V. bestätigt.

Wahl der Bundesschatzmeisterin/des Bundesschatzmeisters

Der alte und neue Bundesvorsitzende Dietmar Liese übernahm die Wahlhandlung.

Der bisherige Bundesschatzmeister Michael Schröder stellte sich nicht zur Wiederwahl. Es lag eine schriftliche Bewerbung vor. Bernd Müller aus dem LV Hessen möchte das Mandat erlangen und stellte sich dem Plenum mit einigen Sätzen vor.

Aus dem Plenum lagen keine weiteren Bewerbungen vor. Dietmar Liese ließ abstimmen.

Wahlergebnis: einstimmig für den Wahlvorschlag Bernd Müller

Die Frage nach der Mandatsannahme bejahte er. Bernd Müller wurde damit zum Bundesschatzmeister des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V. für die nächsten vier Jahre gewählt.

Ehrungen

Karola Singer wurde zum Ehrenmitglied vorgeschlagen. Die Ehrung war bis dato noch nicht möglich. Sie sollte im Rahmen des Mitgliederforums am 19.05.2022 stattfinden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Michael Schröder hatte mit Engagement und Einsatz sein Mandat 17 Jahre ausgefüllt. Der Bundesvorstand empfahl die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Urkundenübergabe für ihn sollte ebenso vor der Mitgliedschaft im gebührenden Rahmen am 19.05.2022 erfolgen.

Konferenz der Landesvorsitzenden mit dem Bundesvorsitzenden

Die Konferenz findet am 03.09.2022 in Leipzig statt.

Nächste Vertreterversammlung

Die nächste Vertreterversammlung findet am Samstag, den 13.05.2023, in Bonn statt.

Anklam, 08.09.2022

gez. Liese

Bundesvorsitzender

gez. Sommerfeldt

Bundesgeschäftsführerin